



Bezirksregierung  
Arnsberg



Bezirksregierung Arnsberg • Postfach • 44025 Dortmund  
Stadtverwaltung Werne  
Stadtplanung  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
59368 Werne

10.10.16

Abteilung 6 Bergbau und  
Energie in NRW

Datum: 06. Oktober 2016  
Seite 1 von 2

Aktenzeichen:  
65.52.1-2016-639  
bei Antwort bitte angeben

Auskunft erteilt:  
Andreas Jablonski  
andreas.jablonski@bezreg-  
arnsberg.nrw.de  
Telefon: 02931/82-3674  
Fax: 02931/82-3624

Dienstgebäude:  
Goebenstraße 25  
44135 Dortmund

## Aufstellung des Bebauungsplanes 51 A „Am Eikawäldchen“ und 32. Flächennutzungsplanänderung „Am Eikawäldchen und Stock- um Nord“ der Stadt Werne

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Schreiben vom 21.09.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Planungsbereich liegt über dem auf Steinkohle verliehenen Berg-  
werksfeld "Werne", sowie über der auf Kohlenwasserstoffe erteilten Be-  
willigung „Heinrich Gas“..

Eigentümerin des Bergwerksfeldes „Werne“ ist die RAG Aktiengesell-  
schaft, Shamrockring 1 in 44623 Herne.

Inhaber der Bewilligung „Heinrich Gas“ ist die Mingas-Power GmbH,  
Rüttenscheider Str. 1-3 in 45128 Essen.

Über zukünftige bergbauliche Maßnahmen im Bereich der Planung ist  
hier nichts bekannt. Zu möglichen bergbaulichen Einwirkungen aus dem  
umgegangenen Bergbau oder zukünftigen bergbaulichen Planungen  
sowie diesbezüglich erforderlichen Anpassungs- oder Sicherungsmaß-

Hauptsitz:  
Seibertzstr. 1, 59821 Arnsberg

Telefon: 02931 82-0

poststelle@bra.nrw.de  
www.bra.nrw.de

Servicezeiten:  
Mo-Do 08:30 – 12:00 Uhr  
13:30 – 16:00 Uhr  
Fr 08:30 – 14:00 Uhr

Landeskasse Düsseldorf bei  
der Helaba:  
IBAN:  
DE27 3005 0000 0004 0080 17  
BIC: WELADED

Umsatzsteuer ID:  
DE123878675

Wichtiger Hinweis (wegen weiterer digitaler Postbearbeitung):  
Unterlagen bitte nicht klammern, heften oder kleben und möglichst im DIN-A4-Format senden.



nahmen sollte der Feldeseigentümer grundsätzlich um Stellungnahme gebeten werden.

Abteilung 6 Bergbau und  
Energie in NRW

Seite 2 von 2

Nach den derzeit hier derzeit vorliegenden Unterlagen ist im Planungsbereich kein heute noch einwirkungsrelevanter Bergbau verzeichnet. Mit bergbaulichen Einwirkungen auf den Planungsbereich ist danach nicht zu rechnen.

Mit freundlichen Grüßen und Glückauf

Im Auftrag

(Jablonski)